

# Telefonserver in der Cloud

Christian Meyer, DFN-Verein

Der DFN-Verein betreibt seit vielen Jahren einen Telefondienst für analoge/ISDN-Anschlüsse und für VoIP-Anschlüsse. Viele Einrichtungen im DFN-Umfeld besitzen eine eigene VoIP-TK-Anlage, die mit der VoIP-Infrastruktur des DFN-Vereins über einen sogenannten SIP-Trunk verbunden ist. Gateways auf der VoIP-Infrastruktur sorgen für einen Übergang von VoIP in die öffentlichen Telefonnetze und umgekehrt. Alle Einrichtungen, die den Telefondienst nutzen, telefonieren untereinander über VoIP, ohne die IP-Netze zu verlassen. Die Gespräche auf dem SIP-Trunk können wahlweise verschlüsselt werden.

Als Ergänzung des VoIP-Dienstes soll ein Telefonserver in der Cloud (auch als virtuelle Telefonanlage oder IP-Centrex-Lösung bekannt) angeboten werden. Dieser Telefonserver ersetzt eine VoIP-TK-Anlage in einer Einrichtung. Die Einrichtung betreibt vor Ort nur noch VoIP-Telefone, die mit dem Telefonserver kommunizieren. Vom Telefonserver werden – wie von den lokalen VoIP-TK-Anlagen - SIP-Trunks zur VoIP-Infrastruktur des DFN-Vereins geschaltet.

Der Telefonserver bietet eine große Vielfalt an Funktionen und Leistungsmerkmalen, die über den Funktionsumfang mancher VoIP-TK-Anlagen hinausgehen. VoIP-Telefone verschiedener Hersteller können vom Betreiber bezogen oder von der Einrichtung bereitgestellt werden. Die Verbindung zwischen VoIP-Telefonen und Telefonserver ist verschlüsselt.

Im Vortrag wird auf die vielfältigen Möglichkeiten des Telefonservers eingegangen. Anschaffung, Betrieb und Wartung einer eigenen VoIP-TK-Anlage werden der Nutzung einer Cloudlösung gegenüber gestellt.